

# Erster Koblenzer Kunstsalon



Der Koblenzer Kunstverein mehrkunst präsentiert im Haus Metternich im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz Werke von über 50 bildenden Künstlerinnen und Künstlern aus ganz Rheinland-Pfalz. Die Idee für den Kunstsalon ist entstanden, als nach Monaten der Ungewissheit bekannt wurde, dass der Verein als erster wieder im Haus Metternich ausstellen kann. Das ursprünglich geplante Projekt über Nord-europa (mit Beteiligung nordeuropäischer Künstler) wurde aufs nächste Jahr verschoben, um auf die aktuelle Situation zu reagieren und den zugesagten Ausstellungsraum für den Kunstsalon zur Verfügung zu stellen.

mehrkunst startete einen Aufruf an alle Kunschtchaffenden in Rheinland-Pfalz mit der Absicht, den Künstlerinnen und Künstlern nach dieser Zeit der abgesagten Projekte und des erzwungenen Stillstands die Gelegenheit zu bieten, ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir möchten zeigen: „Wir sind wieder da und arbeiten weiter!“ Die künstlerische Produktion im Land ist vielfältig und lässt sich von der Krise nicht aufhalten.

Für die Ausstellung sind zahlreiche Bewerbungen aus ganz RLP eingegangen. Eine Jury aus mehrkunst-Mitgliedern wählte die Werke für die Ausstellung aus. Viele der teilnehmenden Künstler\*innen werden zum ersten Mal in Koblenz zu sehen sein. Wir laden alle Kunstinteressierten herzlich dazu ein, sich diese einmalige Ausstellung anzuschauen. Wer selber zur Unterstützung der Kunst im Land beitragen möchte, kann gerne das ein oder andere ausgestellte Kunstwerk käuflich erwerben. Der Verein sorgt selbstverständlich dafür, dass die hygienischen Vorsichtsmaßnahmen während der Öffnungszeiten eingehalten werden.

## NEXUS – Nordlichter

### Im Dialog mit nordischen Kulturwelten

Zum Kultursommer Rheinland-Pfalz startet die Arbeitsgruppe rheinland-pfälzischer Künstler e.V. eine aussergewöhnliche NEXUS (aus dem Lateinischen: Das Zusammenknüpfen) Serie. Die KünstlerInnen treten mit ihren Werken, sei es Malerei, Bildhauerei, Fotografie oder Installationen in den Dialog mit der nordischen Kulturwelt und präsentieren ihre Auseinandersetzung in einer vielseitigen Ausstellung.

In den nächsten Jahren hat der Kultursommer RLP alle anderen Himmelsrichtungen zum Thema. Mit Nexus – Nordlichter startet die ark e.V. und wird in den folgenden Jahren den künstlerischen Dialog mit allen Himmelsrichtungen fortsetzen. Es erscheint jeweils ein Katalog und am Ende der Ausstellungsserie ist ein künstlerischer Blick auf ganz Europa gelungen.

Mehr Information: [www.ark-rlp.de](http://www.ark-rlp.de)

Online Galerie der ark: [www.kunst-rlp.de](http://www.kunst-rlp.de)

**KUNST  
SALON  
KOBLENZ  
2020**

**11. - 26. Juli 2020**

**HAUS METTERNICH**

Münzplatz, Koblenz

Öffnungszeiten:

Di-So 16-19 Uhr

Keine Vernissage, dafür längere Öffnungszeiten  
am 11.7. und am 26.7.: 15-20 Uhr

[www.mehrkunstverein.de](http://www.mehrkunstverein.de)



**NEXUS  
NORDLICHTER**

Im Dialog mit nordischen Kulturwelten

**06. - 23. August 2020**

**Haus Metternich**

Münzplatz Koblenz

Jeanne Boden	Rolf A. Klunter	Jan Schröder
Ines Braun	Colin Murphy	Inke Steinacker
Eva Maria Enders	Daniela Polz	Isa Steinhäuser
Klaus Hans Findl	Claudia Pomowski	Iris Stephan
Arek Głębocki	Ulrike von Quast	Helke Stiebel
F. Görgen-Ossouli	Aloys Rump	Rita Thompson
Christel Hermann	Stefanie Schmeink	Vera Zahnhausen

Donnerstag - Sonntag 16.00 - 19.00 Uhr

Vernissage: 06. August 2020, 16.00 Uhr

Die Themenauswahl der KünstlerInnen ist umfangreich. Die Interpretation nordischer Landschaften findet sich in großformatigen Malereien oder Fotografien wieder. Ebenso sind Arbeiten zu Edvard Munch oder Søren Kierkegaard ausgestellt. Die nordische Götterwelt ist in Form von Installationen vertreten. Einige Werke setzen sich mit gegenwärtigen Begebenheiten auseinander. Kurzum: spannend!

ark

Arbeitsgruppe rheinland-pfälzischer Künstler e.V.  
Clemensstraße 16 56068 Koblenz  
[www.ark-rlp.de](http://www.ark-rlp.de) [info@ark-rlp.de](mailto:info@ark-rlp.de)

**KOBLENZ**  
Kultur- und  
Schwermetallstadt



**KULTUR  
SOMMER  
RHEINLAND  
PFALZ**